

Tableau vivant – eine Serie von Camera obscura Gruppenbildern zwischen Stillstand und Bewegung

Mit der camera obscura fotografierte Jacqueline Weiss am internationalen Lochkameratag, dem 29. April 2018, den Stadtrat von Aarau und den Musiker und Literaten Pino Dietiker mit Gästen. Zeitgleich mit der Fotografie entstand ein Video. Dieses zeigt, wie die Menschen für das Gruppenbild zusammenkommen, innehalten und wieder auseinandergehen.

Für die fotografische Aufnahme war eine Belichtungszeit von rund 45 Sekunden nötig. Eine Zeit des Stillstandes, die nötig ist, damit die Personen mit einer Camera obscura abgelichtet und festgehalten werden können.

An der Vernissage werden nicht nur die zwei Gruppenbilder und Videos gezeigt, Jacqueline Weiss wird auch zwei neue Camera obscura Gruppenbilder erstellen und damit ihre Serie von Porträtsitzungen weiterführen – kommen Sie an die Vernissage und werden Sie Teil eines «tableau vivant».

An der Finissage vom 9. September 2018 werden die neuen Standbilder der Portraitsitzungen gezeigt.



Bereit für die nächste Portraitsitzung: 8 x analog ablichten für 1 gelungenes Gruppenbild – Jacqueline Weiss erwartet Sie.
Fotografie Jacqueline Weiss 2018, Stadtmuseum Aarau.

Weitere Informationen:
Jacqueline Weiss, E-Mail: ja.weiss@icloud.com
Telefon 079 286 13 74
www.siebenhaar-weiss.ch

Stadtmuseum Aarau
Kaba Rössler, E-Mail: kaba.roessler@aarau.ch (bis 10.8.2018 Ferien)
Telefon 062 836 01 36
www.stadtmuseum.ch